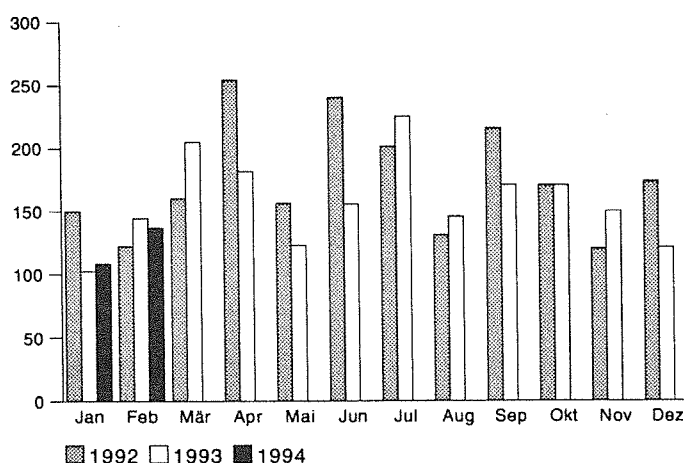


E II 1/E III 1 - m 2/94
Ausgegeben im April 1994
Einzelpreis: 4,- DM

Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe im Februar 1994

Auftragseingang im Bauhauptgewerbe
- Meßziffern 1985 = 100 -



Herausgeber:

Statistisches Landesamt
Saarland
Hardenbergstr. 3, 66119 Saarbrücken
Postfach 10 30 44, 66030 Saarbrücken
Telefon: (06 81) 505-935
Telefax: (06 81) 505-921

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit
Quellenangabe gestattet

Statistisches Landesamt SAARLAND SL21

Methodische Erläuterungen

Berichtskreis:

Erfaßt werden in selbständigen Erhebungen die Bereiche Bauhaupt- und Ausbaugewerbe in der Abgrenzung der Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO). Zum Bauhauptgewerbe (SYPRO-Nr. 72 bis 75) zählen die Zweige des Hoch- und Tiefbaus, des Spezialbaus (u.a. Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau), ferner die Zweige Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei und Zimmerei, Ingenieurholzbau sowie Dachdeckerei. Das Ausbaugewerbe (SYPRO-Nr. 76 bis 77) umfaßt u.a. Bauinstallation, Glaser-, Maler- und Lackierergewerbe, Bautischlerei, Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei.

Zu den Monatsberichten im Bauhaupt- und Ausbaugewerbe melden die Baubetriebe von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit 20 Beschäftigten und mehr, Baubetriebe mit 20 Beschäftigten und mehr von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes sowie alle Arbeitsgemeinschaften.

Im Bauhauptgewerbe werden die erhobenen Daten - mit Ausnahme der gemeldeten Auftragseingänge und Auftragsbestände - auf Ergebnisse für alle Betriebe aufgeschätzt. Grundlage hierfür sind die Ergebnisse der jährlichen Totalerhebung im Bauhauptgewerbe. Eine entsprechende Aufschätzung der im Ausbaugewerbe erhobenen Daten erfolgt nicht. Die Kreisergebnisse für das Bauhauptgewerbe sind ebenfalls nicht aufgeschätzt.

Beschäftigte:

Tätige Inhaber, Mitinhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Baubetrieb stehen (Angestellte, Arbeiter und

Auszubildende). Die Arbeiter sind in folgende Gruppen gegliedert: Facharbeiter (einschl. angestelltenversicherungspflichtiger Poliere, Schachtmeister und Meister); Fachwerker, Werker, Baumaschinenisten und Arbeiter mit angelernten Spezialtätigkeiten, ferner gewerblich Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten. Nachgewiesen wird der Beschäftigtenstand am Monatsende; bei größeren Zeiträumen der jeweilige Monatsdurchschnitt.

Bruttolöhne und Bruttogehälter:

Bei den Bruttolöhnen und Bruttogehältern ist die Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) anzugeben. Diese Beträge verstehen sich ohne Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbau-Umlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung, ohne gezahltes Vorruhestandsgeld. Die Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister sind zur Bruttolohnsumme und nicht zur Bruttogehaltsumme zu rechnen.

Geleistete Arbeitsstunden:

Alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern und Auszubildenden auf Baustellen, Bauhöfen und in Werkstätten tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden. Nicht einbezogen sind die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

Umsatz (ohne Umsatzsteuer):

Als Umsatz gelten die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge im Bundesgebiet einschl. Umsatz aus Nachunternehmertätigkeit und Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer. Hierzu zählen seit dem 1. Januar 1980 auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlun-

gen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen ab 10 000 DM¹⁾. Der Gesamtumsatz enthält außer dem baugewerblichen Umsatz (Umsatz aus Bauleistungen) die Handels- und sonstigen Umsätze.

Auftragseingang im Bauhauptgewerbe:

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller im Berichtsmonat vom Betrieb fest akzeptierten Aufträge für Bauleistungen. Um Doppelzahlungen zu vermeiden, wird der Auftragseingang nur von dem Betrieb gemeldet, der den Bauauftrag ausführen wird, d.h. an Nachunternehmer zu vergebende Teile von Bauaufträgen werden nicht in die eigene Meldung einbezogen.

Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe:

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller akzeptierten, noch nicht ausgeführten Aufträge für Bauleistungen am Ende des Berichtsvierteljahres. Bei der Ermittlung des Auftragsbestandes wird vom Auftragswert bereits im Bau befindlicher Projekte der Teil abgesetzt, der produktionstechnisch schon fertiggestellt ist (ohne Berücksichtigung der Abnahme oder Abrechnung).

1) Siehe Umsatzsteuergesetz (UStG 1980).

Zeichenerklärung

a.n.g.	=	anderweitig nicht genannt
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
-	=	nichts vorhanden
/	=	keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
x	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
()	=	Nachweis unter dem Vorbehalt, daß der Zahlenwert Fehler aufweisen kann
p	=	vorläufiges Ergebnis
r	=	berichtigtes Ergebnis

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen möglich

1. Beschäftigung im Bauhauptgewerbe

Alle Betriebe (hochgeschätzte Ergebnisse)

Merkmal	Februar 1994	Januar 1994	Januar bis Februar		Veränderungen in %		
					Februar 1994	Februar 1994	Jan.-Febr. 1994
			1994	1993	gegenüber		
			1994	1993	Januar 1994	Februar 1993	Jan.-Febr. 1993
Beschäftigte (Anzahl)							
Tätige Inhaber, tätige Mitinhaber und unbezahlt mithelfende Familienangehörige	463	463	463	518	± 0	- 10,6	- 10,6
Kaufmännische und technische Angestellte ¹⁾ einschl. kaufmännische und technische Auszubildende	2 683	2 719	2 701	2 845	- 1,3	- 6,4	- 5,1
Facharbeiter (Tarifberufsgruppen I, II, III a-c) ¹⁾	8 225	8 310	8 267	8 671	- 1,0	- 5,4	- 4,7
Fachwerker, Werker und sonstige Beschäftigte (Tbgr. IV-V)	3 649	3 748	3 699	4 005	- 2,6	- 8,6	- 7,6
Gewerblich Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten	794	806	800	710	- 1,5	+ 12,6	+ 12,7
Beschäftigte insgesamt	15 814	16 046	15 930	16 749	- 1,4	- 5,7	- 4,9
darunter ausländische Arbeitnehmer einschließlich Grenzgänger ⁴⁾	1 760	1 793	1 777	1 767	- 1,8	+ 0,6	+ 0,6
Löhne und Gehälter (in 1 000 DM)							
Bruttolohnsumme ²⁾ einschl. Vergütungen für gewerblich Auszubildende	37 080	41 073	78 153	77 999	- 9,7	- 6,1	+ 0,2
Bruttogehaltsumme ²⁾ einschl. Vergütungen für kaufmännische und technische Auszubildende	12 754	13 140	25 894	26 360	- 2,9	- 3,8	- 1,8
Bruttolohn- und -gehaltsumme zusammen	49 834	54 213	104 047	104 359	- 8,1	- 5,5	- 0,3
Geleistete Arbeitsstunden (in 1 000)							
Wohnungsbau	388	412	800	696	- 5,8	+ 11,5	+ 14,9
Gewerblicher und industrieller Bau ³⁾	411	458	869	823	- 10,3	- 3,7	+ 5,6
davon:							
Hochbau ³⁾	321	358	679	657	- 10,3	- 3,3	+ 3,3
Tiefbau	90	100	190	166	- 10,0	- 5,3	+ 14,5
Öffentlicher und Verkehrsbau	370	381	751	869	- 2,9	- 21,3	- 13,6
davon:							
Hochbau:							
Bundesbahn und -post	9	9	18	14	± 0	+ 12,5	+ 28,6
Kirchen, Vereine, Verbände u.ä. Organisationen	22	22	44	42	± 0	+ 10,0	+ 4,8
Bund, Länder, Gemeinden und sonstige öffentliche Auftraggeber	49	50	99	124	- 2,0	- 16,9	- 20,2
Tiefbau:							
Straßenbau	114	110	224	233	+ 3,6	- 14,3	- 3,9
sonstiger Tiefbau							
dav.: Bundesbahn und -post	34	46	80	97	- 26,1	- 32,0	- 17,5
Bund, Länder, Gemeinden und sonstige öffentliche Auftraggeber	142	144	286	359	- 1,4	- 29,0	- 20,3
Gesamter Hochbau	789	851	1 640	1 533	- 7,3	+ 2,9	+ 7,0
Gesamter Tiefbau	380	400	780	855	- 5,0	- 20,5	- 8,8
Geleistete Arbeitsstunden insgesamt	1 169	1 251	2 420	2 388	- 6,6	- 6,1	+ 1,3
Arbeitstage							
Arbeitstage	20	21	41	40	- 4,8	± 0	+ 2,5

1) Die angestelltenversicherungspflichtigen Poliere, Schachtmeister und Meister sind den Facharbeitern zugeordnet. 2) Die Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister sind in der Bruttolohnsumme enthalten. 3) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau. 4.) Auf Grund einer methodischen Änderung (ab Juni 1992 werden die Ausländer einschl. Grenzgänger erhoben) ist eine Gegenüberstellung von Vormonats- und Vorjahresausgaben nicht sinnvoll.

2. Umsatz^{*)} im Bauhauptgewerbe

Alle Betriebe (hochgeschätzte Ergebnisse)

Merkmal	Februar 1994	Januar 1994	Januar - Februar		Veränderungen in %		
					Februar 1994	Februar 1994	Jan.-Febr. 1994
			1994	1993	gegenüber		
					Januar 1994	Februar 1993	Jan.-Febr. 1993
Baugewerblicher Umsatz (in 1 000 DM)							
Wohnungsbau	45 009	32 574	77 583	54 654	+ 38,2	+ 67,1	+ 42,0
Gewerblicher und industrieller Bau ¹⁾	47 969	41 277	89 246	81 976	+ 16,2	+ 8,0	+ 8,9
davon:							
Hochbau ¹⁾	38 738	32 693	71 431	67 405	+ 18,5	+ 13,2	+ 6,0
Tiefbau	9 231	8 584	17 815	14 571	+ 7,5	- 9,5	+ 22,3
Öffentlicher und Verkehrsbau	43 409	45 253	88 662	95 903	- 4,1	- 9,7	- 7,6
davon:							
Hochbau:							
Bundesbahn und -post	1 733	767	2 500	577	x	x	x
Kirchen, Vereine, Verbände u.ä. Organisationen	2 366	1 732	4 098	4 157	+ 36,6	+ 21,1	- 1,4
Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherung und sonstige öffentliche Auftraggeber	10 328	7 386	17 714	14 853	+ 39,8	+ 25,1	+ 19,3
Tiefbau:							
Straßenbau	7 801	11 458	19 259	19 849	- 31,9	- 23,6	- 3,0
sonstiger Tiefbau							
dav.: Bundesbahn und -post	3 841	6 925	10 766	14 076	- 44,5	- 37,7	- 23,5
Bund, Länder, Gemeinden und sonstige öffentliche Auftraggeber	17 340	16 985	34 325	42 391	+ 2,1	- 18,1	- 19,0
Gesamter Hochbau	98 174	75 152	173 326	141 646	+ 30,6	+ 37,0	+ 22,4
Gesamter Tiefbau	38 213	43 952	82 165	90 887	- 13,1	- 20,0	- 9,6
Baugewerblicher Umsatz insgesamt	136 387	119 104	255 491	232 533	+ 14,5	+ 14,2	+ 9,9
Sonstiger Umsatz (in 1 000 DM)							
Sonstiger Umsatz insgesamt	6 544	6 279	12 823	6 173	+ 4,2	+ 70,7	+ 107,7

*) Ohne Umsatzsteuer. 1) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

3. Kreisergebnisse im Bauhauptgewerbe Februar 1994

Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Merkmal	Maß- einheit	Saar- land	Stadt- verband Saarbr.	Landkreis				
				Merzig- Wadern	Neun- kirchen	Saarlouis	Saarpfalz	St. Wendel
Betriebe	Anzahl	221	90	18	42	31	26	14
Beschäftigte	Anzahl	10 498	3 616	696	2 341	1 182	1 752	911
Geleistete Arbeitsstunden								
insgesamt	1 000	771	276	53	171	86	119	66
Wohnungsbau	1 000	126	45	19	18	19	12	13
Gewerbl., industrieller und landwirtschaftl. Bau	1 000	330	153	10	53	34	74	6
Öffentl. und Verkehrsbau	1 000	315	78	24	100	33	33	47
Bruttolohn- u. -gehaltssumme	1 000 DM	36 406	13 090	2 206	7 814	4 051	6 217	3 028
Gesamtumsatz ¹⁾	1 000 DM	103 733	39 283	6 424	21 770	9 689	21 586	4 981
Auftragseingang ¹⁾	1 000 DM	126 181	35 296	6 851	23 695	5 811	43 330	11 198

1) Ohne Umsatzsteuer.

4. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe in 1 000 DM

Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Merkmal	Februar 1994	Januar 1994	Januar - Februar		Veränderungen in %		
					Februar 1994	Februar 1994	Jan.-Febr. 1994
					gegenüber		
			1994	1993	Januar 1994	Februar 1993	Jan.-Febr. 1993
Wohnungsbau	49 141	16 572	65 713	42 102	+ 196,5	+ 172,7	+ 56,1
Gewerblicher und industrieller Bau ¹⁾	39 086	35 914	75 000	78 038	+ 8,8	- 7,8	- 3,9
davon:							
Hochbau ¹⁾	30 116	31 871	61 987	62 757	- 5,5	- 5,4	- 1,2
Tiefbau	8 970	4 043	13 013	15 281	+ 121,9	- 14,9	- 14,8
Öffentlicher und Verkehrsbau	37 954	47 521	85 475	107 314	- 20,1	- 47,7	- 20,4
davon:							
Hochbau:							
Bundesbahn und -post	284	8	292	389	x	+ 17,8	- 24,9
Kirchen, Vereine, Verbände u.ä. Organisationen	5 727	2 444	8 171	3 271	+ 134,3	x	+ 149,8
Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherung und sonstige öffentliche Auftraggeber	2 647	4 582	7 229	55 544	- 42,2	- 94,6	+ 87,0
Tiefbau:							
Straßenbau	9 735	14 476	24 211	19 221	- 32,8	- 2,9	+ 26,0
sonstiger Tiefbau							
dav.: Bundesbahn und -post	1 527	1 964	3 491	2 632	- 22,3	+ 38,2	+ 32,6
Bund, Länder, Gemeinden und sonstige öffentliche Auftraggeber	18 034	24 047	42 081	26 257	- 25,0	+ 55,9	+ 60,3
Gesamter Hochbau	87 915	55 477	143 392	164 063	+ 58,5	- 11,9	- 12,6
Gesamter Tiefbau	38 266	44 530	82 796	63 391	- 14,1	+ 15,1	+ 30,6
Auftragseingang insgesamt	126 181	100 007	226 188	227 454	+ 26,2	- 5,1	- 0,6
davon:							
aus dem Saarland	72 671	83 083	155 754	184 598	- 12,5	- 37,0	- 15,6
aus anderen Bundesländern	53 510	16 924	70 434	42 856	+ 216,2	+ 202,5	+ 64,4

1) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

5. Auftragsbestand^{*)} im Bauhauptgewerbe 4. Quartal 1993 in 1 000 DM

Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Merkmal	Ende				Veränderungen in %	
	Dezember 1993	September 1993	Juli 1993	Dezember 1992	Dezember 1993	
					gegenüber	
					September 1993	Dezember 1992
Wohnungsbau	196 990	205 909	215 496	185 880	- 4,3	+ 6,0
Gewerblicher und industrieller Bau ¹⁾	192 084	252 765	217 185	217 537	- 24,0	- 11,7
davon:						
Hochbau ¹⁾	153 908	211 384	168 650	171 672	- 27,2	- 10,3
Tiefbau	38 176	41 381	48 535	45 865	- 7,7	- 16,8
Öffentlicher und Verkehrsbau	336 299	364 520	391 998	420 707	- 7,7	- 20,1
davon:						
Hochbau:						
Bundesbahn und -post	2 176	1 944	1 293	2 120	+ 11,9	+ 2,6
Kirchen, Vereine, Verbände u.ä. Organisationen	9 152	12 781	16 843	13 774	- 28,4	- 33,6
Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherung und sonstige öffentliche Auftraggeber	59 975	74 120	76 459	55 157	- 19,1	+ 8,7
Tiefbau:						
Straßenbau	55 440	54 713	64 105	58 404	+ 1,3	- 5,1
sonstiger Tiefbau						
dav.: Bundesbahn und -post	20 297	21 776	25 988	19 880	- 6,8	+ 2,1
Bund, Länder, Gemeinden und sonstige öffentliche Auftraggeber	189 259	199 186	207 310	271 372	- 5,0	- 30,3
Gesamter Hochbau	422 201	506 138	478 741	428 603	- 16,6	- 1,5
Gesamter Tiefbau	303 172	317 056	345 938	395 521	- 4,4	- 23,3
Auftragsbestand insgesamt	725 373	823 194	824 679	824 124	- 11,9	- 12,0
davon:						
aus dem Saarland	464 864	526 748	524 797	530 541	- 11,7	- 12,4
aus anderen Bundesländern	260 509	296 446	299 882	293 583	- 12,1	- 11,3

*) Zahlen werden nur vierteljährlich ermittelt. 1) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

**6. Betriebe, Beschäftigung und Umsatz im Ausbaugewerbe
nach Wirtschaftszweigen Februar 1994**

SYPRO-Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden	Bruttolohn- u. -gehaltsumme	Baugewerblicher Umsatz	Gesamtumsatz
		Anzahl		1 000	1 000 DM		
7610	Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation	4	83	8	273	577	655
7640	Installation von Heizungs-, Klima- und gesundheitstechnischen Anlagen	30	1 427	120	4 702	9 177	9 920
7670	Elektroinstallation	17	743	88	2 483	5 903	6 404
7734	Maler- und Lackierergewerbe	9	404	41	1 445	2 706	2 790
7771	Fliesen-, Platten- u. Mosaiklegerei	17	588	64	2 193	6 968	7 169
7774	Estrichlegerei und sonstiges Ausbaugewerbe						
-							
76/77	Ausbaugewerbe insgesamt	77	3 245	321	11 096	25 331	26 938

**7. Beschäftigte, Arbeitsstunden und Gesamtumsatz im Ausbaugewerbe
im Vergleich zu 1993**

SYPRO-Nr.	Wirtschaftszweig	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden	Gesamtumsatz	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden	Gesamtumsatz
		Veränderung in % Februar 194/1993			Veränderung in % Jan.-Febr. 1994/1993		
7610	Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation	+ 1,9	- 4,5	- 18,1	+ 2,2	- 2,5	- 20,6
7640	Installation von Heizungs-, Klima- und gesundheitstechnischen Anlagen						
7670	Elektroinstallation	- 7,9	- 3,3	- 18,2	- 6,5	- 3,2	- 11,0
7734	Maler- und Lackierergewerbe	- 0,5	+ 1,0	+ 7,0	± 0	+ 3,3	+ 4,5
7771	Fliesen-, Platten- u. Mosaiklegerei						
7774	Estrichlegerei und sonstiges Ausbaugewerbe						
-							
76/77	Ausbaugewerbe insgesamt	- 1,2	- 2,4	- 10,4	- 0,6	- 0,9	- 11,0

8. Kreisergebnisse im Ausbaugewerbe Februar 1994

Kreis	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden	Bruttolohn- und -gehaltsumme	Gesamtumsatz
	Anzahl		1 000	1 000 DM	
Stadtverband Saarbrücken	26	1 215	106	4 152	7 574
Landkreis Merzig Wadern	8	432	52	1 502	3 747
Landkreis Neunkirchen	11	369	42	1 292	4 118
Landkreis Saarlouis	14	660	62	2 306	7 179
Saarpfalz-Kreis	12	358	34	1 122	3 198
Landkreis St. Wendel	6	211	25	722	1 122
Saarland	77	3 245	321	11 096	26 938